

Liebe Naturfreunde,

die Natur hat immer etwas zu bieten. Ob Amphibien zur Laichzeit, Vogelstimmenkonzert und Wildkräuter im Frühling, blühende Wiesen und schnurrender Reviergesang des Ziegenmelkers im Sommer oder natürliche Bachläufe mit Lebensräumen für anderswo nicht vorkommenden Pflanzen. Mit unserem Naturerlebnis-Programm möchten wir Sie auf die vielfältigen Besonderheiten unserer heimischen Natur aufmerksam machen.

Die Veranstaltungen dauern etwa zwei Stunden und sind kostenlos. Die genauen Termine werden rechtzeitig in der Stutensee-Woche und der Presse veröffentlicht.

Unser Bienenhäusle bei der Gasverdichterstation nördlich von Blankenloch gibt Ihnen Anregungen über Nisthilfen für Wildbienen und in diesem Sommer können Sie dort hinter Glas ein Honigbienenvolk beobachten. Besteigen Sie in der Nähe davon unsere Trockenmauer und lassen Sie den Blick über das Naturerlebnis Pfennigerswiesen schweifen. Von hier aus können Sie auf dem ausgeschilderten „NEST“-Rundweg die heimische Natur erleben.

Ihre Agenda-Gruppe „Natur und Umwelt“
Karl Mittag, Tel.: 07249/7230
e-mail: nest.stutensee@gmx.de

FEBRUAR

Terra preta – Schwarzes Gold der Indios Lebendiger Boden für Mensch, Natur und Klima Ein Bildervortrag

Moderne Wirtschaftsweisen belasten unsere Böden oft. Sie verlieren Humus, Struktur und Bodenleben. Naturverbundene Gärtner und Landwirte stärken die Lebensfunktionen ihrer Böden intensiv, mit Kompost, Mulch und Gründüngung. Ein befriedigender, oft aber auch langwieriger Einsatz. Seit 50 Jahren gibt es neue Kunde vom Amazonas. Indios haben eine jahrtausendealte Kulturweise wieder entwickelt: Terra preta – Schwarzerde. Sie kann leicht gelingen, ist dauerhaft fruchtbar und funktioniert heute wie früher, auch bei uns. Viele Initiativen befassen sich schon damit. Der Vortrag führt in die Grundlagen ein, bringt Beispiele auch aus Stutensee und animiert zum selberTun.

Wann? Freitag, 26. Februar, 19.00 Uhr

Wo: Rathaus Stutensee, Sitzungssaal

Referent: Armin Siepe

MÄRZ

Springfrosch, Bergmolch und Co.

In den Blankenlocher Fischteichen laicht eine Vielzahl von Amphibien. Damit diese die Laichgewässer gefahrlos erreichen, wurde an der Landesstraße L 559 eine Amphibienleiteinrichtung eingerichtet. Bei einem Abendspaziergang können Sie hier einige der in Stutensee vorkommenden Lurche wie Erdkröte, Spring- und Grasfrosch, Teich- und Bergmolch aus nächster Nähe betrachten und spannende Infos über ihre Lebensweise erhalten. Bitte Taschenlampe mitbringen. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte der Presse.

Wann? Anfang März, 19.00 Uhr

Treffpunkt: Gymnasium Blankenloch

Leitung: Matthias Beck

APRIL

Mit der Kräuterfrau unterwegs

Wie Alraunen wirken, das wissen Harry-Potter-Fans aus den Kräuterstunden bei Prof. Sprout. Die Wirkung von Spitzwegerich, Huflattich, Scharbockskraut sowie vielen anderen Heil- und Küchenkräutern und wie die Kräuter fachgerecht bestimmt, gepflückt, konserviert und genutzt werden können, erfahren Sie bei dieser Exkursion durch den Lochenwald.

Wann? Sonntag, 03. April, 10.00 Uhr

Treffpunkt: Bienenhäusle /Gasverdichterstation

Leitung: Luitgard Mitzel

MAI

Vogel-Frühling

Zum Frühling gehört Vogelgezwitscher, klar. Aber worüber unterhalten sich die Vögel eigentlich dabei? Und kann man erkennen, wer da zwitschert? Diese Fragen und viele mehr werden auf einem Spaziergang durch das Naturschutzgebiet „Wilhelmsäcker“ und die Feldflur zwischen Spöck und Friedrichstal geklärt. Wer ein Fernglas hat, sollte dies mitbringen.

Wann? 08. Mai, 7.00 Uhr

Treffpunkt: Tennisplatz Spöck

Leitung: Jochen Lehmann, Heiner v. Kielpinski

JUNI

Dem Ziegenmelker auf der Spur

Mit etwa 25 Brutpaaren in Baden-Württemberg gehört der Ziegenmelker zu unseren seltensten Vogelarten. Durch seine nächtliche und heimliche Lebensweise ist er vielen Menschen unbekannt. Nur zur Balzzeit benimmt sich die "Nachtschwalbe" allerdings auffällig, denn sein schnurrender Reviergesang ist kaum zu überhören - hören wir ihm zu!

Wann? Freitag, 03. Juni, 21.00 Uhr

Treffpunkt: Waldparkplatz Friedrichstaler Allee / K 3579

Leitung: Jochen Lehmann

JUNI

Blühende Kräuter und Gräser im Hochsommer

Die Wiesen sind abgeerntet. Blühende Pflanzen finden wir jetzt auf Grünflächen und Böschungen, an Feldrainen und Waldrändern. Ein kleiner Radausflug führt uns in den Südteil unserer Gemarkung. Vom Treffpunkt fahren wir an der Bahn entlang bis zum Pfinzentlastungskanal, dann weiter auf der Ufernordseite bis zur Grabener Allee. Wilde Möhre, Flockenblume und Honiggras, aber auch Engelwurz, Kälberkropf, Mädesüß und viele andere Pflanzenarten finden wir unterwegs. An einigen Stationen halten wir an, betrachten und besprechen die gefundenen Pflanzen.

Wann? Sonntag, 26. Juni, 16.00 Uhr

Treffpunkt. Mit dem Fahrrad am Bahnhof Blankenloch

Leitung: Dietmar Schott

SEPTEMBER

Die Pfinz an Nadelwehr und Fischteichen – Ökologie, Geschichte, Technik

Bei einem Spaziergang entlang der Pfinz erfahren Sie Interessantes über den Lebensraum Gewässer und dessen Pflege: Wie wird der Wasserstand geregelt, was ist mit der Verkrautung los, wohin mit den Sedimenten, wenn man sie ausgebaggert hat, wie wird der Zufluss zu den Fischteichen gesichert und soll wieder Wasser in den alten Gräben fließen?

Wann? Sonntag, 25. September, 10.30 Uhr

Treffpunkt: Blankenloch, Mühlenweg, TSG-Parkplatz östlich vom Bach

Leitung: Lars Zinow

OKTOBER

Der Baum in der Stadt

Im Siedlungsbereich üben Bäume wichtige ökologische, ästhetische und lufthygienische Funktionen aus. Für die Ortsbildgestaltung sind sie unverzichtbare Elemente. Im Gegensatz zu ihren natürlichen Standorten müssen die Bäume hier mit Wassermangel, Strahlungshitze und begrenztem Wurzelraum klarkommen. Daher ist die richtige Gehölzauswahl und fachgerechte Standortoptimierung von großer Bedeutung, um die Pflanze gesund zu halten. Daneben greift der diagestützte Vortrag auch die Themen Statik (Bruch- und Standsicherheit) sowie Pflege auf.

Wann? Mittwoch, 19. Oktober, 19.00 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Stutensee, Sitzungssaal

Leitung: Werner Schempp, Landratsamt Karlsruhe, Naturschutz und Landschaftspflege

**Agenda-Gruppe
"Natur und Umwelt"
Stutensee**



Naturerlebnis-Programm 2016



Bienenhäusle mit Naturfreunden

Bewahrung der Schöpfung, helfen Sie mit!

Gerne machen wir Sie persönlich auf unsere aktuellen Termine aufmerksam.

e-mail: nest.stutensee@gmx.de